

KLEINER

# GLOCKENBRIEF

MITTEILUNGEN DES FREUNDKREISES DER FRIEDENSGLOCKE DES ALPENRAUMES - Nr. 1/2004

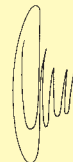
## Liebe Freunde der Friedensglocke!

Im Laufe der letzten Jahre sind die Friedensglocke und ihre Botschaft zunehmend bedeutsam geworden.

Die Vision des Tiroler Landeshauptmannes Eduard Wallnöfer wurde auf Initiative unseres langjährigen Bürgermeisters Helmut Kopp unter Mitwirkung der Gemeindeverbände Südtirols, Bayerns und Tirols sowie von Organisationen und Privatpersonen Wirklichkeit: Am 12. Oktober 1997, zur 25-jährigen Wiederkehr der Gründung der Arbeitsgemeinschaft Alpenländer (ARGE ALP), läutete Südtirols Alt-LH Dr. Silvius Magnago die Friedensglocke erstmalig. Seither hat das tägliche Geläute um 17 Uhr unzählige Menschen bewegt.

So lag es nahe, einen Freundeskreis zu errichten, dessen Ziele ein Kuratorium verfolgt. Es freut mich ganz besonders, dass der "Glockenvater" Helmut Kopp dessen Vorsitz übernommen hat. Es ist zu erwarten, dass in Fortsetzung der bisherigen Festwochen nun während des ganzen Jahres die Botschaft der Friedensglocke lebendig gehalten wird. Insbesondere bitte ich die Bevölkerung von Mösern, weiterhin gute und freundliche Gastgeber zu sein. Alle, die die Botschaft der Friedensglocke mittragen wollen, lade ich herzlich in den Freundeskreis ein.

Bgm. Dr. Stephan Opperer



VORSITZENDER HELMUT KOPP und Bgm.  
Dr. Stephan Opperer (l.).



# Interreligiöser Wandertag

**Herzlich willkommen  
im Friedensdorf Mösern!**

*Ehre sei Gott in den Höhen,  
Friede den Menschen auf Erden,  
die guten Willens sind!*

**Interreligiöser Wander-Nachmit-  
tag der Menschen guten Willens  
zur Friedensglocke**

**Sonntag, 5. September 2004  
ca. 14:00 bis ca. 17:30 Uhr**



Foto: Schatz

*EIN WANDERWEG-BUCH für Bischof Dr.  
Manfred Scheuer (l.), überreicht von Bgm.  
Dr. Stephan Opperer.*

Die Bevölkerung von Mösern und der Freundeskreis der Friedensglocke des Alpenraumes laden bei den sieben Stationen des FRIEDENSGLOCKEN WANDERWEGES jung und alt, alle "Menschen guten Willens", jeder Religion und Kultur zu einem besinnlichen Wander-Nachmittag ein.

Ausgangspunkt: Seewald-Alm (Parkplatz) an der Straße zwischen Seefeld und Mösern.

Der gesamte Weg durch alle sieben Stationen (Gehzeit ca. 80 Minuten) kann individuell oder in Gruppen erwandert werden. Bei allen Stationen gibt es inhaltliche Anregung, besinnliche Musik und Labung.

**15:00 Uhr beim Möserer See**

**Interreligiöse Begegnung:**

**Im gemeinsamen Boot und Insel-Gebet der Religionen**

mit:	Katholische Kirche	- Bischof <u>Dr. Manfred Scheuer</u>
	Evangelische Kirche	- Superintendentin <u>Mag. Luise Müller</u>
	Israelitische Kultusgemeinde	- <u>Jakob Eisenstein</u>
	Islam	- Imam <u>Fuat Ayik</u>

Moderation: Univ. Prof. Dr. Jozef Niewiadomski

anschließend: Brot-Teilen

Musikalische Umrahmung: Christine und Frajo Köhle



**16:30 Uhr bei der Friedensglocke  
Würdigung des Botschafters der Friedensglocke 2004:  
der "Brückenbauer" des interreligiösen Dialogs  
Kardinal DDr. Franz König (posthum),**

vertreten durch die oben angeführten Vertreter der Religionsgemeinschaften

Friedensbotschaften der politischen Vertreter:

"Friedensminister" Günter Platter

Landeshauptmann DDr. Herwig van Staa

Festliches Geläute der Friedensglocke

Moderation: Kuratoriums-Vorsitzender Helmut Kopp

Musikalische Umrahmung: Alphornbläser

- Zwischen 17:00 und 20:00 Uhr wird ein Shuttlebus die Besucher zum Ausgangspunkt der Wanderung bei der Seewald-Alm (Parkplatz) zurückbringen.
- Die Gastronomie von Mösern lädt im Anschluss zur "Einkehr".
- Die teilnehmenden Wanderer erhalten als Erinnerungsgeschenk eine Anstecknadel mit dem Emblem der Friedensglocke.
- Der Freundeskreis der Friedensglocke des Alpenraumes wird den "1. Kleinen Glockenbrief" auflegen und zum Beitritt einladen.
- Das Buch: FRIEDENSGLOCKE WANDERWEG wird den Teilnehmern angeboten.



Foto: Schatz

Impressum: Glockenbrief. Herausgeber: Kuratorium für die Friedensglocke des Alpenraumes. Für den Inhalt verantwortlich: Vors. Helmut Kopp. Redaktion: Mag. Ewald Heinz. Gestaltung: Mag. Wilfried Schatz. E-Mail: netzwerk@telfs.com Druck: Walser KG Telfs. Auflage 2.000. Kontaktadresse: Netzwerk für Wirtschaft - Kultur - Vereinswesen 6410 Telfs, Untermarkt 5-7, 05262/6961-1109 (Telefon und Fax)



# Kuratorium und Freundeskreis

Am Donnerstag, dem 22. Juli 2004, trafen sich im Inntalerhof in Mösern Gemeinde- und Landesvertreter, Touristiker und Möserer Bürger zur konstituierenden Versammlung des Kuratoriums FREUNDE DER FRIEDENSGLOCKE DES ALPENRAUMES.

Die verantwortliche Leitung wurde von Bürgermeister Dr. Stephan Operer an den "Glockenvater" und langjährigen Bürgermeister Helmut Kopp übertragen.

Ziel des Kuratoriums ist die Pflege der Botschaft der Friedensglocke in inhaltlichen, infrastrukturellen und vor allem in kommunikativen Bereichen. Im Zentrum des neu gegründeten Kuratoriums steht der Freundeskreis der Friedensglocke:

Die Mitglieder des Freundeskreises unterstützen durch ihr Interesse die Botschaft der Friedensglocke, werden bei besonderen Anlässen und Besuchen persönlich begleitet und betreut, erhalten zur jährlichen "Geburtstagsfeier" rund um den 12. Oktober eine Ehreineinladung und werden laufend über Veranstaltungen und Aktivitäten durch einen vierteljährlich erscheinenden "Kleinen Glockenbrief" informiert.





Foto: Kuratorium

## FREUNDESKREIS DER FRIEDENSGLOCKE DES ALPENRAUMES

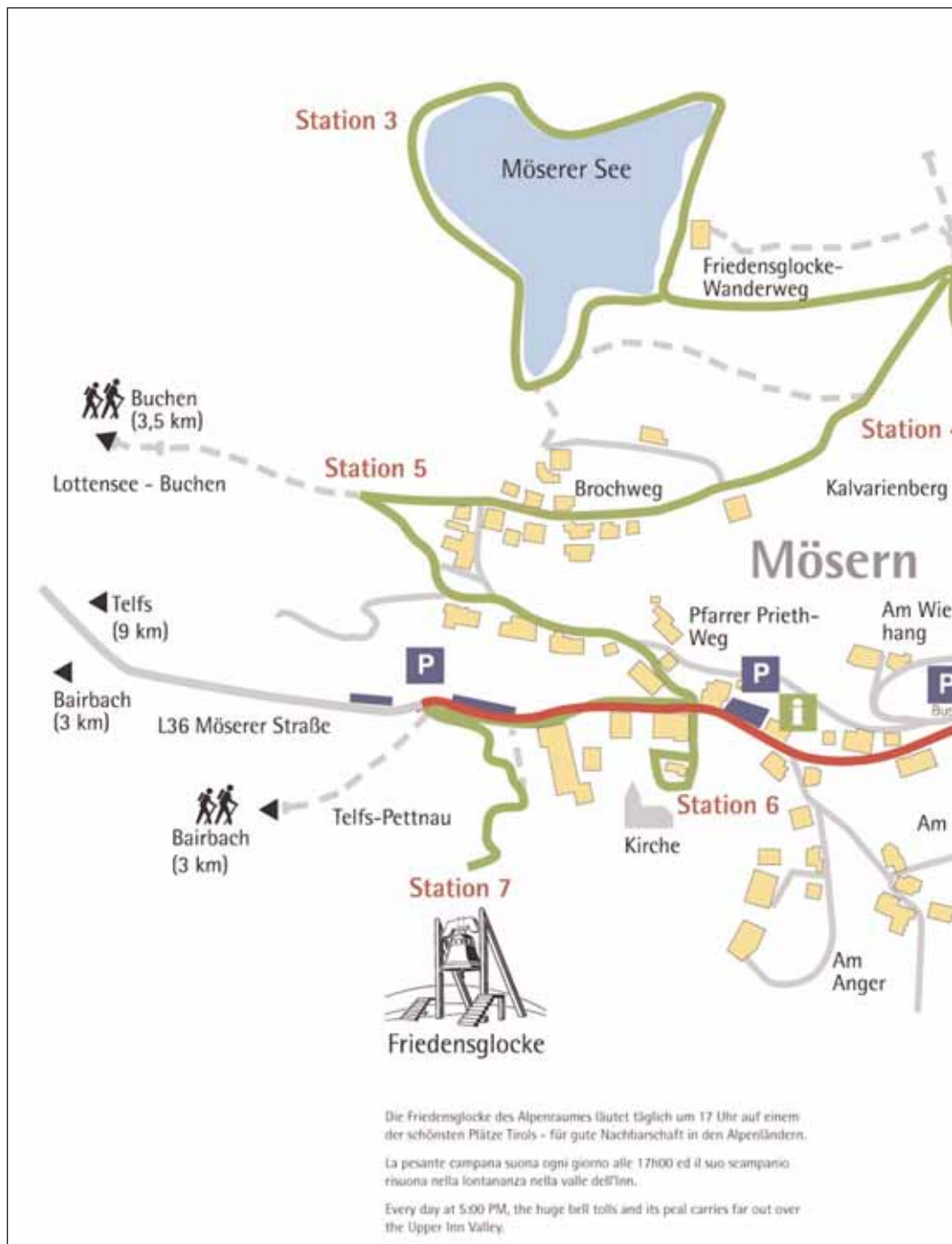
### Das Kuratorium

Der Bürgermeister von Telfs bestellt bzw. ersucht Personen zur Mitarbeit im Kuratorium.

Als Standortbürgermeister trägt er die letzte Verantwortung.

Er delegiert den Leitungsauftrag an den 1. Ehrenkurator Bürgermeister a.D. Helmut Kopp.

Bürgermeister	<u>Dr. Stephan Opperer</u>
Vorsitzender des Kuratoriums	<u>Helmut Kopp</u>
Bürgermeister von Seefeld	<u>Mag. Werner Frießer</u>
Der Kulturreferent der Marktgemeinde Telfs	GR Dir. <u>Hubert Kobler</u>
Vertreter aller Fraktionen des Gemeinderates	VBgm. <u>M. Raffelsberger</u> VBgm. <u>Peter Gritsch</u> GV <u>Sigrid Gsoam</u> GR <u>Hermann Pircher</u> GR Dir. <u>Hubert Kobler</u>
Der Vertreter der TVB tirolmitte	<u>Mag. Rainer Härting</u>
Der Vertreter des TVB Seefeld	<u>Hannes Seyrling</u>
Als Vertreter des Ortsausschusses Mösern	<u>Bertram Rohner</u>
Grundeigentümer	<u>DI Stefan Heidkamp</u>
Der Vertreter des Landes - Abt. Außenbeziehungen	<u>Dr. Fritz Staudigl</u>
Der Vertreter des Freundeskreises	<u>DI August Gamper</u>
Der Glöckner	<u>Fred Tribus</u>
Raiffeisen - Landesbank/Werbeverein	<u>Bernd Nöhler</u>
Raiffeisen Regionalbank	Dir. <u>Bruno Hörtnagl</u>
Konsulentin	<u>Dr. Angelika Neuner</u>
Gemeindeverwaltung (Finanzen)	KL <u>Doris Ruetz</u>
Organisation	<u>Mag. Ewald Heinz</u>







*EU-PARLAMETARIER Dr. Richard Seeber (M.) mit Bgm. Opperer (l.) und dem Kuratoriums-Vorsitzenden Helmut Kopp.*



*LANDTAGSPRÄSIDENT Ing. Helmut Mader feierte die Erstkommunion seiner Enkelin Melissa (vorne r.) in Mösern.*



**GRUPPENBILD** nach der Ernennung der Friedensbotschafter 2003.



*DIE MUSIKKAPPELE JULIANA aus Holtum (NL) gab unter der Friedensglocke ein kleines Konzert.*



*KROATIENS MINISTERPRÄSIDENT Dr. Ivo Sanader mit Helmut Kopp und Konsul Komm.-Rat Arthur Thöni (v.l.).*



*EIN GLOCKENBUCH für Minister Dr. Josef Pröll (l.) und Tirols Landtagsvizepäsident Anton Steixner (M.), von Bgm. Opperer.*



*"A SONG OF JOY" intonierte Friedensbotschafter DI Hans Lindenberger nach dem Festakt im Oktober 2003.*



*OBERÖSTERREICHS LANDESHAUPTMANN Dr. Josef Pühringer mit Tirols LH DDr. Herwig van Staa und dem Telfer Bgm. Dr. Stephan Opperer (v.l.).*



## Schwesterglocke

Unsere Friedensglocke bekommt demnächst eine "jüngere, kleinere Schwester": Die Friedensglocke im Turm der Karlsruher Christuskirche (Bild). Die 7,5 Tonnen schwere Glocke

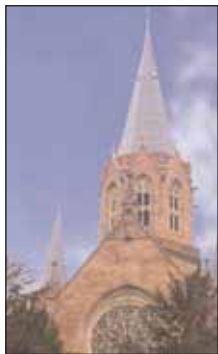


Foto: Prospekt

wird in der Glockengießerei Bachert am 24.9. im Rahmen der Europäischen Glockentage 2004 gegossen. Eine Gussaufschrift "Marktgemeinde Telfs" wird diese neue Glocke zieren. Eine künftige Partnerschaft wurde uns von Pfarrer Gerhard Koch und dem Bürgermeister von Karlsruhe angeboten. Vertreter des Kuratoriums werden die Glockentage besuchen und dem Guss der neuen Glocke beiwohnen. [www.friedensglocke-karlsruhe.de](http://www.friedensglocke-karlsruhe.de)

## Wanderkreis

Frau Helga Leiseder-Moser begleitet seit längerer Zeit einen rüstigen Wanderkreis "Wissen - Erfahrung - Begegnung für Menschen ab 50+" zu den Besinnungswegen Nord- und Südtirols, oft in Verbindung mit "Kreativen-SchreibWerkStätten-Unterwegs". Am Montag, 6. September wird die Wandergruppe zu Gast bei der Friedensglocke sein.

## Seniorentreffen

Im Vorfeld des 24. Seniorenwandertages des Pensionistenverbandes Österreich hat der rührige Alt-Landtagsabgeordnete und Freund der Friedensglocke Alfons Kaufmann mit seinem Team befreundete Pensionistenverbände aus den ARGE ALP Ländern zu einem Wochenende eingeladen. Neben dem Besuch des Stiftes Stams und der Sonderausstellung "Gold und Silber" wird der Kuratoriumsvorsitzende Helmut Kopp die Gäste am 4. September bei der Friedensglocke begrüßen.

## Soroptimist Telfs

25 Gründungsmitglieder - Frauen aus den unterschiedlichsten Berufen - treffen einander am Samstag, dem 4. September, zur Charterfeier des Soroptimist International Clubs Telfs. Zu den wichtigen Zielen dieser Vereinigung zählt neben der Verbesserung der Stellung der Frau, der Entwicklung der Menschenrechte besonders der Einsatz für den Frieden. Am Sonntag, dem 5.9., werden die Mitglieder des neu errichteten Clubs mit Gästen aus ganz Europa den Friedensglocken - Wanderweg begehen, den Klang der Friedensglocke aufnehmen und ihre Botschaft in die Clubs und Länder Europas weitertragen.



# Mitgliedschaft im Freundeskreis

## Wie werde ich Mitglied?

Anmeldung mittels aufliegender Anmeldekarte oder Anmeldefax (siehe Glockenbrief letzte Seite).

Ihre Anmeldung wird schriftlich bestätigt. Gleichzeitig erhalten Sie Ihre persönliche Mitgliedsnummer und eine Anstecknadel mit dem Emblem der Friedensglocke sowie in Zukunft vierteljährlich den "Kleinen Glockenbrief".

Mit der Anmeldekarte / dem Anmeldefax können Sie auch das Buch: Friedensglocke-Wanderweg bestellen: 17 Euro (+ 2 Euro Versandkosten).

Diesem ersten Glockenbrief liegt (noch) nicht der Erlagschein bei.



Foto: Holzledl

*PRÄSENTATION des Friedensglocke-Wanderweg-Buches mit Günther Thöni, Bgm. Dr. Stephan Opperer, Vorsitzender Helmut Kopp und Mag. Ewald Heinz (v.l.).*

Wenngleich es keinen festgeschriebenen verpflichtenden Mitgliedsbeitrag gibt, hilft uns jedoch jede Spende:

Freunde der Friedensglocke,  
Raiffeisenbank Telfs (BLZ 36336),  
Konto: 210740

## Liebe geht durch den Magen...

*... offenbar auch die Liebe zur Heimat, zum Alpenraum und dessen Schätzen aus Feld und Wald, aus Küche und Keller!*

In drei kulinarischen Wochen laden neun Gastronomen zur Verkostung der Schätze verschiedener Regionen des Alpenraumes.

In jedem Haus findet auch ein bunt gestalteter Abend mit einem Festmenü statt, zu dem die Freunde der Friedensglocke herzlichst eingeladen sind.

### **1. Woche vom 24. bis 30.9.**

Hotel Tirolerhof (Telfs) - Südtirol  
Restaurant Café Alt Mösern - Tauern  
Gasthof Hirschen (Reith b. S.) - Salzburgerland

### **2. Woche vom 1. bis 7.10.**

Restaurant Stefan (Bairbach) - Region Vorarlberg  
Hotel Hohe Munde (Telfs) - Lombardei  
Restaurant zum Neunerwirt (Mösern) - Tessin

### **3. Woche vom 8. bis 14.10.**

Restaurant Weidachstube (Leutasch) - Region Bayern - Ganghofer  
Gasthof zum Dorfkrug (Mösern) - Tiroler Berglamm  
Gasthof Berghof (Telfs/St. Veit) - Baden-Württemberg



## Faxantwort bitte an 05262/6961-1109

Ich bekunde mein Interesse, dem  
**FREUNDESKREIS DER  
 FRIEDENSGLOCKE DES ALPENRAUMES**  
 anzugehören und erbitte um die laufenden Zusendungen an



Name: .....

Adresse: .....

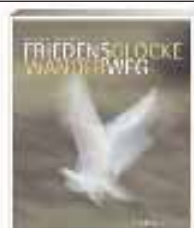
PLZ und Ort: .....

Tel.: ..... Fax: .....

Email: .....

Datum: ..... Unterschrift: .....

Falls per Fax, bitte an: +43(0)52 62 / 69 61 1109



Buchbestellung:

**FRIEDENSGLOCKE  
 WANDERWEG**

.....Exemplar(e) à €17  
 (exkl. €2 Versandkosten – Inland)

.....  
 (Unterschrift)

An den  
**FREUNDESKREIS DER  
 FRIEDENSGLOCKE DES  
 ALPENRAUMES**  
 c/o Netzwerk für Wirtschaft –  
 Kultur – Vereinswesen

Untermarkt 5-7  
 A-6410 Telfs